

PFIFF - Team:

Lea Sander

Ergotherapeutin

Praxis ZEITRAUM
Gelsenkirchenerstraße 285
45327 Essen
lea.sander@zeitraum-therapie.de
0170 - 8467731

Maicl Platzek

Diplom-Pädagoge

Gemeinsam im Quartier Zollvereinstraße
Jugendhilfe Netzwerk der AWO
Bergbaustr. 14
45327 Essen
maicl.platzek@awo-essen.de
0151 – 15693323

Anika Banz

Nicole Behnke

Sozialpädagogische Fachkräfte in der Schuleingangsphase

KGS Zollvereinschule
Heinrich-Lersch-Str. 40
45327 Essen
zollvereinschule.info@schule.essen.de
0201 – 30 22 48

Birgit Lips

Projektleitung

Jugendamt Katernberg
Viktoriastr. 41a
45327 Essen
b.lips@jugendamt.essen.de
0201 - 885 17 34

PFIFF

Pädagogische
Flexible
Individuelle
Förderung
Für Kinder und Eltern

2020/ 2021

an der Zollvereinschule



PFIFF - Team:

Was ist PFIFF?

PFIFF ist ein Angebot des Jugendamtes der Stadt Essen für Kinder der ersten Klassen (Schuleingangsphase) und deren Eltern. Die Teilnahme ist freiwillig und kostenlos. Die Eltern können ihr Kind selber anmelden oder sie werden gefragt, ob das Kind am Projekt teilnehmen darf.

Für wen ist PFIFF?

PFIFF unterstützt SchülerInnen und deren Eltern durch gezielte Förderung beim Schulstart. Die Förderung erfolgt u.a. in den Bereichen:

- Konzentration
- Motorik
(Stifthalter, Arbeiten am Tisch)
- Organisation des Arbeitsmaterials und der Umgang damit
- Arbeits- und Sozialverhalten
- Hausaufgaben....

Wie funktioniert PFIFF?

1. Förderung des Kindes

In Absprache mit der Schule findet die **PFIFF**-Gruppe an einem festen Termin in der Woche statt. In der Gruppenarbeit werden die individuellen Bedarfe berücksichtigt und aufgegriffen.

1.1 Förderinhalt

Inhalte der sozialpädagogischen Förderung und des ergotherapeutischen Gruppenkonzeptes, basierend auf dem Marburger Konzentrationstraining (MKT), sind hierbei die Förderung der Sozialkompetenz, das Erlernen von strukturiertem Arbeiten, das Erlernen eines reflexiven Arbeitsstils, die Förderung der Graphomotorik sowie die Förderung des emotionalen Ausdrucks und des Selbstbewusstseins. Zum Konzept gehört die Arbeit mit Verstärkern. Die Kinder sammeln Punkte, die sie am Ende der Stunde in gewählte Spiele (oder andere Belohnungen) umsetzen können.

2. Elternarbeit:

Angeboten werden regelmäßige Einzelgespräche zu erzieherischen Themen, zur Unterstützung der Kinder beim Lernen etc. sowie Elternworkshops zum Kennenlernen der Förderangebote und zum Austausch zu allgemeinen / aktuellen Themen (Medienkonsum, Hausaufgaben, Freizeitgestaltung)

3. Gelerntes im „echten“ Leben umsetzen

Durch regelmäßige Unterrichtsbegleitung seitens des **PFIFF**-Teams werden die Kinder darin unterstützt, das Gelernte umzusetzen. Dies geschieht nach Bedarf auch in Einzelförderung. Möglich sind darüber hinaus auch Hausbesuche, Begleitung zu einem Sportverein, zum Arzt usw.

4. Sozialpädagogische Angebote

Im Rahmen von gemeinsamen Freizeitaktionen können die Kinder untereinander die eigenen, und die Grenzen anderer austesten und sich selbst, auch außerhalb von Schule, besser kennenlernen. Darüber hinaus werden Spielenachmittage angeboten, an denen die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern teilnehmen.